

Presseunterlage

zur Pressekonferenz
mit

Organisationschef **Martin Fischerlehner** (ARGE Mühlviertler Kernland
Radmarathon),

Bürgermeister von Freistadt **Mag. Christian Jachs**

und

VKB - Marketingleiter **Mag. Werner Wawra**

am

31. Mai 2010



2. Mühlviertler Kernland
Radmarathon
am 6. Juni 2010

"Der Radsport überwindet Grenzen und verbindet Nachbarregionen"

Weitere Teilnehmer: **Alexander Koll** (Ex-Schirennläufer und Marathon-Teilnehmer)
Mag. Conny Wernitznig (Geschäftsführerin Leader-Region Mühlviertler Kernland)
Toni Neulinger (ASVÖ Österreich Mountainbike Grand Prix - Windhaag)

Rückfragen: Herwig Kerschbaumer
(Medienverantwortlicher Mühlviertler Kernland Radmarathon)
0664 5266617

Der Radsport überwindet Grenzen

Ins Leben gerufen wurde der **Mühlviertler Kernland Radmarathon** von drei Freistädtern – selbst aktive Radsportler – die möglichst vielen Gleichgesinnten **die schönsten Radrouten des Mühlviertels** näher bringen möchten.

3 aktive Mühlviertler Radsportler lassen die Räder rollen

Martin Fischerlehner: Ehemaliger Radprofi, 80 Rennsiege, Radfachhändler, aktiver Marathonfahrer, seit 20 Jahren im Sattel

Bernhard Wöhrer: Technischer Zeichner, aktiver Radrennfahrer, seit 11 Jahren im Sattel

Clemens Rajal: Student, Journalist, aktiver Radrennfahrer, seit 7 Jahren im Sattel

"Um die **Erfahrung aus dem Rennsport einzubringen**, möchten wir die Teilnehmer des Mühlviertler Kernland Radmarathons **mit Neuerungen** (z.B. mit den Sprint- und Bergwertungen für die "Sauschädl"-Wertung) **im Breitensport** begeistern und möchten **Radsportler aus allen Ländern** dazu **einladen**, nach Freistadt zu kommen und am Mühlviertler Kernland Radmarathon teilzunehmen", begründen die 3 Initiatoren ihre Motive zur Organisation dieser Radsportveranstaltung.

Neuerungen im Breitensport

Aber nicht nur mit einigen Neuerungen im Breitensport werden **Grenzen** zwischen Breiten- und Profisport **überschritten** sondern auch **durch die Streckenführung**. Mit allen **drei Streckenvarianten durchqueren** die Marathonteilnehmer das **angrenzende Tschechien**. Beginnend vom Grenzübergang in Guglwald bzw. Weigetschlag, entlang des Moldau-Stausees und der Moldau nach Vyssí Brod und Dolní Dvoriste zum Grenzübergang Hammern. Von dort geht es wieder über oberösterreichisches Landesgebiet und unterschiedlichen Streckenführungen zurück nach Freistadt.

Grenzen überschreiten Streckenführung auch in Tschechien

3 Streckenvarianten stehen zur Verfügung

Wie schon bei der Premiere des Radmarathons im Vorjahr, gibt es für die fittesten Teilnehmer die **lange Strecke mit einer Distanz von 150 Km**, bei der ein **Höhenunterschied von 2.100m** zu überwinden ist. Die **mittlere Variante**, die auch schon 2009 gefahren wurde, hat eine Länge von **99 Km** und zeigt im Höhenprofil **insgesamt 1.200 Höhenmeter** auf. Auch auf dieser Strecke sollte man schon gut in Form sein. Als **neue Strecke für 2010** wurde für die ambitionierten Hobbysportler eine Streckenführung gewählt, die zwar mit der **Länge von 69 Km** keinen allzu großen Anspruch an die Kondition stellt, mit den darin befindlichen Anstiegen von **insgesamt 800 Höhenmetern**, aber doch an der Kraftausdauerleistung zerrt.

Strecke A: 150 Km
Strecke B: 99 Km
Strecke C: 69 Km

Als **zusätzliches Service** bieten die Veranstalter auf ihrer eigens eingerichteten Homepage www.muehlviertler-kernland-radmarathon.at, Downloaddateien zur Verfügung, die es ermöglichen, die **3 Strecken über Googl-Earth** virtuell vorab **abfahren** zu können. Eine optimale Vorbereitung für die Aktiven steht daher nichts mehr im Wege.

**Streckeninfo zum
downloaden**

Der 6. Juni 2010 im Zeichen des Radsports in Freistadt

Der Radmarathon beginnt bereits am Vorabend, den **5. Juni 2010 um 18:00 Uhr** mit der **Startnummernausgabe** und der **Möglichkeit** sich für den nächsten Tag noch **anzumelden**.

Programm

Am eigentlichen **Renntag, den 6. Juni 2010**, besteht dann noch für **Spätentlossene** die Möglichkeit, sich **ab 7:00 Uhr Früh** bis jeweils 1 Stunde vor dem jeweiligen Start, einen Startplatz zu sichern und seine **Nachnennung** abzugeben.

Die **Startzeiten** für die einzelnen Strecken sind:

Strecke A 150Km **9:00 Uhr**
Strecke C 69 Km **9:30 Uhr**
Strecke B 99 Km **9:45 Uhr**

Startzeiten

Das **Rahmenprogramm** reicht von **Attraktionen** für den kleinen **Nachwuchs**, **Ausstellungen** rund um das Fahrrad, **Moderation** mit **Musik** bis zum **Mittagsbuffet** ab **11:00 Uhr**, damit auch für das leibliche Wohl der Zuseher gesorgt ist.

Ab **15:00 Uhr** finden dann die **Siegerehrungen** aller **Strecken** und **Wertungen** statt.

Siegerehrung

Neue Attraktion ab 2010 – Austrian RACE and MOUNTAINBIKE CHAMPIONSHIP

Als **Neuheit** präsentieren die Veranstalter des **2. Mühlviertler Kernland Radmarathons** und des **ASVÖ Österreich Mountainbike Grand Prix** in Windhaag bei Perg, den Kombinationswettbewerb "**Austrian RACE and MOUNTAINBIKE CHAMPIONSHIP**".

Wer den **Mühlviertler Kernland Radmarathon** am **6. Juni** in Freistadt (**Strecke B 99 Km**) und den **Mountainbike ALPINE Marathon** in Windhaag bei Perg am **20. Juni 2010** bestreitet, nimmt an der **Wertung** zum "**Austrian RACE and MOUNTAINBIKE CHAMPION**" teil. Für die Wertung werden die beiden Platzierungen aus dem jeweiligen Gesamtklassement zusammen gezählt. Der oder die Fahrer/in mit der niedrigsten Platzziffer wird **erster "Austrian RACE and MOUNTAINBIKE CHAMPION"**. Und wie es sich für einen echten Champion gehört, erhält dieser sein wohlverdientes Champion-Trikot.

**Austrian RACE and
MOUNTAINBIKE
CHAMPION
gesucht**

"Mit dieser neuen **Kombinationswertung** aus **Straßenrennen** und **Mountainbike – Wettbewerb** wollen wir dem Trend entsprechen, dass immer mehr leistungsorientierte

Radsportler sowohl an Straßen- als auch Mountainbikerennen teilnehmen", begründen die beiden Initiatoren **Martin Fischerlehner** und **Toni Neulinger** ihr Vorhaben. "Die ungleichen Anforderungen eines Straßenrennens und eines Mountainbike Wettbewerbes verlangen von jedem Teilnehmer das **Können eines kompletten Radsportlers** ab und wir werden sehen, wer diese Herausforderung am besten meistern wird", zeigt sich **Toni Neulinger** schon sehr neugierig, wer der erste Austrian RACE and MOUNTAINBIKE CHAMPION wird.

Breite Unterstützung aus der Region und der Wirtschaft

Viel Unterstützung erfährt das Veranstalter-Team rund um Martin Fischerlehner **von Seiten der Stadtgemeinde Freistadt** und den **Sponsoren**.

"Die **Stadtgemeinde Freistadt** im Herzen der Leader-Region "Mühlviertler Kernland" ist **stolz auf seine aktiven Vereine**. Viele neue aber auch traditionelle **Veranstaltungen machen das Gemeindeleben lebendig**", freut sich **Bürgermeister Mag. Christian Jachs** über die junge Sportveranstaltung in seiner Stadtgemeinde. Rund **30 Sportvereine** bieten eine Fülle von **Möglichkeiten sich aktiv in der Freizeit zu betätigen** und so einen sinnvollen Ausgleich zum beruflichen Alltag zu finden. "**Martin Fischerlehner** mit seinem Verein "**Radsport-Fischerlehner Pedaleros**" ist der **Dreh und Angelpunkt** rund um den heuer zum 2. mal stattfindenden **Radmarathon** und die Stadtgemeinde Freistadt unterstützt hier gerne diese Großveranstaltung", begrüßt **Bürgermeister Jachs** diese Initiative.

***zahlreiche Vereine
in Freistadt aktiv***

Der **Regionalverein "Mühlviertler Kernland"** setzt sich aus 18 Gemeinden rund um Freistadt zusammen. In dieser LEADER-Region "Mühlviertler Kernland", worin ein Großteil der Streckenführung verläuft, leben mehr als 48.500 Menschen auf einer Fläche von 593 Quadratkilometern. Als eines der Hauptziele des Entwicklungskonzeptes dieser LEADER-Region steht das **"Miteinander statt Gegeneinander"**. Damit ist auch das Hauptmotiv bei dieser Sportveranstaltung mitzumachen, genannt. Der **Rückhalt aus der Region** und die Unterstützung bei der

***Leader-Region
Mühlviertler
Kernland als
Sponsor dabei***

Umsetzung eines Sport-Events, der diese Region über die Grenzen hinaus bekannt machen möchte, ist ein **Garant für den Erfolg**.

Aber nicht nur die Gemeinden der Region sondern auch die Wirtschaft und im Speziellen aus der Bankenwirtschaft die **VKB-Bank als** einzige unabhängige **Regionalbank Oberösterreichs, unterstützen** die Bemühungen, diese **Radsportveranstaltung** erfolgreich abzuwickeln. "Ausdauer, Kraft und Disziplin sind nicht nur im Sport entscheidende Erfolgsfaktoren, auch bei der Zusammenarbeit gemeinsamer Projekte sind dies wesentliche Bausteine des Erfolgs" begründet der Marketing-Leiter der VKB-Bank **Mag. Werner Wawra** das Engagement seines Unternehmens.

***VKB-Bank als
verlässlicher
Partner***
